

Produktname: Cofilin (Phospho Ser3) Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab04483**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	19kDa

Antigen-Informationen

Genname	CFL1
Alternative Namen	CFL1; CFL; Cofilin-1; 18 kDa phosphoprotein; p18; Cofilin; non-muscle isoform
Gen-ID	3716.0
SwissProt ID	P23528
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Cofilin im Bereich der Phosphorylierungsstelle von Ser3 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1–50

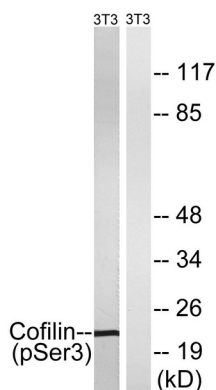
Hintergrund

Cofilin 1 (CFL1) Homo sapiens. Das von diesem Gen kodierte Protein kann F-Aktin und G-Aktin pH-abhängig polymerisieren und depolymerisieren. Eine erhöhte Phosphorylierung dieses Proteins durch die LIM-Kinase unterstützt die Rho-induzierte Reorganisation des Aktin-Zytoskeletts. Cofilin ist ein weit verbreitetes intrazelluläres Aktin-modulierendes Protein, das filamentöses F-Aktin bindet und depolymerisiert sowie die Polymerisation von monomerem G-Aktin pH-abhängig hemmt. Es ist an der Translokation des Aktin-Cofilin-Komplexes vom Zytoplasma in den Zellkern beteiligt. [bereitgestellt von OMIM, April 2004] Funktion: Kontrolliert reversibel und pH-sensitiv die Aktinpolymerisation und -depolymerisation. Es kann G- und F-Aktin im Verhältnis 1:1 binden. Es ist der Hauptbestandteil intranukleärer und zytoplasmatischer Aktin-Stäbchen. (Online-Informationen: Cofilin-Eintritt; PTM: Phosphoryliert an Ser-3 in ruhenden Zellen; Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Aktin-bindenden Proteine (ADF); Ähnlichkeit: Enthält eine ADF-H-Domäne; Subzelluläre Lokalisation: Fast vollständig im Zellkern in Zellen, die einem Hitzeschock oder 10 % Dimethylsulfoxid ausgesetzt waren; Gewebespezifität: Weit verbreitet in verschiedenen Geweben.)

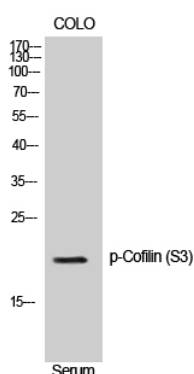
Forschungsbereich

Axonführung; Fc gamma R-vermittelte Phagozytose; Reguliert Aktin und Zytoskelett;

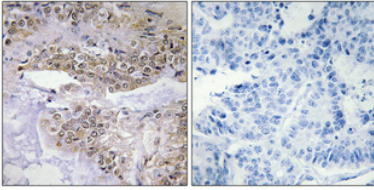
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus NIH/3T3-Zellen, die 24 Stunden lang mit 1 μ M Paclitaxel behandelt wurden, unter Verwendung des Cofilin (Phospho-Ser3)-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von NIH-3T3-Zellen mit einem polyklonalen Antikörper gegen Phospho-Cofilin (S3).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.